

## Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung

In **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

Neumarkt

hier: Antrag des Cirkus Roncalli, Neurather Weg 7, 51063 Köln auf Durchführung eines Zirkusgastspiels vom 01.05.2008 bis zum 15.06.2008 und Zurverfügungstellung des Neumarktes incl. Auf- und Abbauzeiten vom 25.04.2008 bis zum 17.06.2008

### Begründung für die Dringlichkeit:

Da die nächste Sitzung der BV 1 erst für den 17.04.2008 terminiert ist, erfolgt aufgrund der Dringlichkeit bzw. der Planungssicherheit für den Veranstalter die Anhörung mittels einer Dringlichkeitsentscheidung, damit bereits in der Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen am 14.04.2008 ein Beschluss gefasst werden kann.

### Zur Entscheidung

im Hauptausschuss  
gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW  
und Genehmigung durch den Rat

durch den Oberbürgermeister  
und ein Ratsmitglied gemäß  
§ 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW  
und Genehmigung durch den Rat

durch den Bezirksbürgermeister  
und ein Mitglied der  
Bezirksvertretung gemäß § 36  
Abs. 5 Satz 2 GO NW

durch den Oberbürgermeister und den  
Ausschussvorsitzenden oder ein Mitglied  
des Ausschusses gemäß § 60 Abs. 2 Satz  
1 GO NW und Genehmigung durch den  
Ausschuss

und Genehmigung durch die Bezirksvertre-  
tung

### Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die BV 1 ist damit einverstanden, dass die Verwaltung dem Circus Roncalli den Neumarkt zur Durchführung eines Gastspiels incl. Auf- und Abbauarbeiten vom 25.04.2008 bis zum 17.06.2008 zum Verfügung stellt.

Datum

Abstimmungsergebnis

Unterschrift

Unterschrift

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

Hauptausschusses

Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes

Die Bezirksvertretung genehmigt  
gemäß § 36 Abs.5 Satz 2 i.V.m  
§ 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW  
vorstehende Dringlichkeitsent-  
scheidung des Bezirksbürgermeisters  
und eines Mitglieds der BV

Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung  
nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme € _____	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja € _____	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten    b) Sachkosten € _____ € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Der Zirkus Roncalli hat für die Dauer vom 01.05.2008 bis zum 15.06.2008 die Durchführung eines Gastspiels und die Zurverfügungstellung des Neumarktes incl. Auf- und Abbaueiten vom 25.04.2008 bis zum 17.06.2008 beantragt.

Das Vergabekonzept für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt wurde in der Sitzung des AVR am 03.12.2007 beschlossen und ist am 01.01.2008 in Kraft getreten. Nach diesem Vergabekonzept sind nunmehr Zirkusveranstaltungen auf den zentralen Innenstadtplätzen grundsätzlich nicht mehr zugelassen.

Eine Ausnahme kann nur alle 2 Jahre zugelassen werden für Zirkusveranstaltungen, die im bundesweiten Vergleich Spitzenklasse sind, oberzentrale Bedeutung haben und auf Raubtierdarbietung und Tierhaltung auf dem Platz verzichten.

Luftartisten, Magier und spektakuläre Akrobaten aus allen Teilen der Welt sind neben kunstvollen Kostümen und anspruchsvoll arrangierter Live Musik Bestandteile des Programms, welches als eine der Hauptattraktionen und weiteren Höhepunkt den in Amerika gefeierten Starclown David Larible, ausgezeichnet mit dem „Goldenen Clown“ beim Cirkusfestival in Monte Carlo, ausweist.

Es gehört seit über 30 Jahren zur Tradition, dass der international bekannte Zirkus Roncalli in seiner Heimatstadt mit der Eröffnung eines neuen Programms auf dem Kölner Neumarkt Premiere feiert. Die in der Vergangenheit in Köln stattgefundenen mittlerweile 13 Gastspiele haben sowohl in der breiten Öffentlichkeit als auch in den Medien stets eine große positive Resonanz erzielt.

Der Kölner Kultzirkus mit seinen internationalen Künstlern gastiert auf der ganzen Welt und wird laut „International Herald Tribune“ als der meistbewunderte Zirkus bezeichnet.

So soll auch in diesem Jahr die Premiere des neuen Programms am 01.05.2008 in Köln auf dem Neumarkt stattfinden.

Zur Durchführung der Veranstaltung ist neben dem Aufbau des Hauptzeltes, des Vorzeltes und des Cafezeltes auch die Einhaltung umfangreicher Sicherheitsmaßnahmen vorgesehen.

Ebenso wird von Seiten des Veranstalters garantiert, dass die Querungsmöglichkeit für Fußgänger vom Fußgängerüberweg Richmodstr. zur Haltestelle Neumarkt gewährleistet wird.

Aufgrund der Tatsachen, dass der Zirkus Roncalli „seine Wurzeln“ in Köln hat, daher unmittelbar mit Köln verbunden ist, zur absoluten Spitzenklasse der Zirkusunternehmen mit „Internationalem Ruf“ gehört und auf Raubtierdarbietungen und Tierhaltung auf dem Platz verzichtet, sind die Ausnahmetatbestände des Vergabekonzeptes erfüllt.

Im Vergabekonzept vom 03.12.2007 ist die Höchstzahl von Veranstaltungen auf dem Neumarkt auf insgesamt fünfzehn begrenzt. Das Gastspiel des Zirkus Roncalli wird aufgrund der Dauer der Platznutzung als 3-fache Veranstaltung gewertet. Unter Beachtung der bereits stattgefundenen Veranstaltungen, der Volkskarnevalssitzung, Jeck Dance, des Funkenbiwak der Roten Funken, der Karnevalskirmes bzw. des geplanten Weihnachtsmarkts (zählt 3-fach), sind auf dem Neumarkt noch fünf zusätzliche Veranstaltungen, jeweils unter Beachtung der Zulassungskriterien, zulässig.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1**